

## voestalpine baut Geschäftsbereich Schweißtechnik mit Akquisition in Indien aus

Der voestalpine-Konzern trägt seiner Internationalisierungsstrategie weiter Rechnung und erwirbt das indische Unternehmen Maruti Weld Pvt. Ltd mit Sitz in Neu-Delhi. Das auf die Herstellung von Schweißelektroden spezialisierte Unternehmen beschäftigt aktuell 180 Mitarbeiter und erzielte 2012 einen Jahresumsatz von 6,7 Mio. EUR. Für die voestalpine stellt die Akquisition eine erneute Erweiterung des Produktportfolios im Bereich der Schweißtechnik dar.

Konkret wird die voestalpine Böhler Welding Group GmbH, ein Unternehmen der Metal Engineering Division des voestalpine-Konzerns, den indischen Schweißtechnikhersteller, der auf die Fertigung von Elektroden spezialisiert ist, übernehmen. Mit einer jährlichen Kapazität von 20.000 Tonnen an hochwertigen Stabelektroden und einer ähnlichen Produktionsmenge an Fülldrähten, rangiert Maruti Weld Pvt. Ltd unter den Top-10-Unternehmen am indischen Schweißtechnik-Markt.

Der mit modernsten Anlagen ausgestattete Schweißtechnikspezialist bietet der voestalpine-Gruppe eine hervorragende regionale Produktionsbasis. „Unserer langfristigen Wachstumsstrategie entsprechend forcieren wir mit dieser Akquisition und der damit verbundenen lokalen Fertigung die Durchdringung des Wachstumsmarktes Indien, wobei der Schwerpunkt auf dem Energiebereich liegen wird“, so Franz Kainersdorfer, Vorstandsmitglied der voestalpine AG und Leiter der Metal Engineering Division. Mit dem Zukauf in Indien verlängert der Konzern einmal mehr seine Wertschöpfungskette hin zum Kunden. „Um sich zum Komplettanbieter am Schweißzusatzmarkt entwickeln zu können, ist eine lokale Produktion zur Abdeckung eines konkurrenzfähigen Produktportfolios unbedingt notwendig“, so Kainersdorfer.

### Metal Engineering Division mit weltweit rund 10.400 Mitarbeitern

Die voestalpine Metal Engineering Division ist auf die Geschäftsbereiche Schienentechnik und Weichensysteme sowie Draht, Nahtlosrohre und Schweißtechnik spezialisiert. Sie ist globaler Marktführer in der Weichentechnik sowie europäischer Marktführer in der Schienentechnik und gilt als einer der führenden Anbieter bei Schweißzusatzwerkstoffen, Nahtlosrohren und Qualitätsdraht. Wichtigste Kundensegmente sind die Bereiche Eisenbahn, Automobil und Energie. Im Geschäftsjahr 2012/13 erzielte die Division mit ihren Geschäftsbereichen Steel, Rail Technology, Wire Technology, Tubulars, Turnout Systems und Welding Consumables einen Umsatz von über 2,9 Mrd. EUR, davon rund 40 % außerhalb Europas. Die Division erwirtschaftete damit ein operatives Ergebnis (EBITDA) von 435 Mio. Euro und beschäftigte weltweit rund 10.400 Mitarbeiter.

### Der voestalpine-Konzern

Die weltweit tätige voestalpine-Gruppe ist ein stahlbasierter Technologie- und Industriegüterkonzern. Die Unternehmensgruppe ist mit rund 500 Konzerngesellschaften und -standorten in mehr als 50 Ländern auf allen fünf Kontinenten vertreten, sie notiert seit 1995 an der Wiener

## **voestalpine AG**

Börse. Der Konzern ist mit seinen qualitativ höchstwertigen Produkten einer der führenden Partner der europäischen Automobil- und Hausgeräteindustrie sowie weltweit der Öl- und Gasindustrie. Die voestalpine ist darüber hinaus Weltmarktführer in der Weichentechnologie und im Spezialschienenbereich sowie bei Werkzeugstahl und Spezialprofilen. Der Konzern erzielte im Geschäftsjahr 2012/13 bei einem Umsatz von 11,5 Milliarden Euro ein operatives Ergebnis (EBITDA) von 1,45 Mrd. Euro und beschäftigte weltweit rund 46.400 Mitarbeiter.

### **Rückfragehinweis**

voestalpine AG  
Mag. Peter Felsbach  
Pressesprecher

voestalpine-Straße 1  
4020 Linz  
T. +43/50304/15-2397  
peter.felsbach@voestalpine.com  
www.voestalpine.com